

EUREF BF8

NEUBAU EINES BÜRO- UND VERWALTUNGSGEBÄUDES



BESCHREIBUNG

Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um den Neubau eines Bürogebäudes mit Tiefgarage in Berlin-Schöneberg, Torgauer Straße 12-15, Baufeld 8, Haus 14. Das Gebäude besteht aus einem Erdgeschoss, acht Obergeschossen mit Dachaufbauten und einem Untergeschoss. Die Dachflächen werden zur Aufstellung von haustechnischen Geräten und in einem abgegrenzten Bereich als Dachterrasse genutzt. Das Untergeschoss wird mit einer Tiefgarage und Flächen für haustechnische Installationen geplant. Zusätzlich soll auf dem Dach im Bereich des Treppenhauses ein Windrad installiert werden. Das Bürogebäude wird in konventioneller Massivbauweise mit Stahlbetondecken, Stahlbetonwänden und Stahlbetonstützen errichtet.



Ansicht Haus 14

PROJEKTANSCHRIFT

EUREF BF8, Haus 14
Torgauer Straße 12-15
Berlin

AUFTRAGGEBER

DENKMALplus
Beteiligungsgesellschaft mbH
und Co. Erste Berlin KG
Torgauer Straße 12-15
10829 Berlin

PROJEKTZEITRAUM

2013 - 2014

LEISTUNGSSCHWERPUNKTE

- Prüfung der statischen Berechnung und der Konstruktionszeichnungen des Gebäudes und der Fassade
- Konstruktive Bauüberwachung einschließlich Überwachung sicherheitsrelevante Bauzustände

PRÜFINGENIEURE

- Dr.-Ing. Hartmut Kalleja



LEISTUNGSSPEKTRUM

Die Grundrissabmessungen betragen auf einer ovalen Grundfläche oberirdisch ca. 26 m x 35 m und die rechteckige Grundfläche des Untergeschosses beträgt ca. 29 m x 39 m.

Die Fassade des Gebäudes wird tragend aus Stahlbetonstützen und Stahlbetonbrüstungen, die miteinander monolithisch verbunden sind und als biegesteifes Rahmensystem wirken, ausgeführt.

Um die Tiefgarage gut organisieren zu können, wird es notwendig, die Stützen der Fassade teilweise schräg auszulenken oder durch Unterzüge abzufangen. Die Lasten der Innenstützen werden ebenfalls im Erdgeschoss umgelenkt, um die Organisation der Tiefgarage nicht zu beeinträchtigen. Die Auslenkung der Stützen geschieht mittels Schrägstellung der Stützen bis zu 60° im Erdgeschoss.

Die Gebäudeaussteifung erfolgt über den inneren Kern aus Stahlbeton in Verbindung mit den Stahlbetondecken. Die Gründung des Gebäudes erfolgt auf einer Stahlbeton-Bodenplatte.



Rohbauarbeiten Haus 14



Bewehrungsarbeiten

IHRE PRÜFINGENIEURE DER BAU-WERK-PLAN für Standsicherheit und Brandschutz

Keplerstraße 8 - 10 - 10589 Berlin
Tel.: +49 30 290 277 - 100
Fax: +49 30 290 277 - 999
service@bauwerkplan.com
www.bauwerkplan.com

Prüfingenieur für Standsicherheit,
Fachrichtung Massivbau
Dr.-Ing. Hartmut Kalleja
Dr.-Ing. Michael Stauch
Dipl.-Ing. Klaus Bienert
Dr. Stefan Ernst

Prüfingenieur für Standsicherheit,
Fachrichtung Metallbau
Prof. Dipl.-Ing. Jürgen Fehlau
Dr. Stefan Ernst

Prüfingenieur für Brandschutz
Dipl.-Ing. (FH) Vinzent Fliegner